

Nettoeinkommen in Belarus

Post by "Siggi" of Oct 23rd 2020, 7:31 pm

Hallo ,

ich bin neu hier.

Dieses Jahr habe ich eine Frau über die Dating-Webseite Fdating kennengelernt. Sie wohnt in Gomel .

Leider ist es bekannt , dass auf den Datingseiten viele Damen östlich der EU nur scheinbar einen Mann im westlichen Ausland suchen , den sie dann um Geld erleichtern.

Bei der Webssseite FDating wird das wohl weniger sein, da die dort registrierten Damen im eigenen Land auf der Suche sind.

Also nun zu meiner Bekanntschaft, die ich bisher einmal in Minsk , an einem Wochenende getroffen habe.

Sie gibt an , sie hätte bis Frühjahr 2019 bei einer Bank gearbeitet, in Folge der Fusion dieser Bank mit einer anderen Bank hat man viele mit Abfindungen entlassen.

Sie erzählt , sie war Chef-KassiererIn, in Gomel, sie hätte netto 600 Belarus- Rubel pro Monat verdient.

Wenn ich jetzt im Internet auf Statistikseiten lese , wird da bei Banken ein Durchschnitts-Bruttolohn von mehr als 1200 Rubel genannt, Einkommensteuer 13 % und 1% AN-Anteil für Sozialvers. schon abgezogen.

Was denkt ihr, die schon länger Einblicke und Infos zur Situation in Belarus habt ?

Was ist wohl richtig ? Jemand der 25 Jahre bei der Bank angestellt war und nur 600 Rubel netto hat ?

Grüße , Siggi

Post by "Belarus.Andreas" of Oct 23rd 2020, 9:39 pm

Hallo Sigg,

und damit auch willkommen in unserer stets unterhaltsamen und gemütlichen Runde 😎

Was Deiner Frage anbelangt, so klingt das Ihrerseits und m.E. ein wenig suspekt. Natürlich können Angaben im Internet, so wie Du bereits herausgefunden hast und auch [hier \(ru\)](#) zu sehen sind, nicht immer hundert Prozentig korrekt sind (soll aber auch nicht bedeuten, dass diese nicht korrekt sein können). Dennoch würde ich mir selbst und auch Ihr ein paar Fragen stellen wollen, dass wenn sie doch schon 25 Jahre bei einer Bank (qualifiziert und erfahren) gearbeitet hat, warum dann genau sie entlassen wurde? Gab es Gründe oder lag es nur an der Fusion mit einer anderen Bank und wenn, dann welche Bank? Denn wenn sie schon so offen darüber und ihrem Gehalt redet, dann sollte diese Antwort wohl eher eine Kleinigkeit sein. Aus Ansicht der Bank könnte ich mir nicht vorstellen, dass diese eine 25 Jahre erfahrene Angestellte so schwups die wupps wegen einer Fusion sausen lassen würde. Natürlich klingen 600 Rubel bei weitem zu wenig für den Posten als Bankangestellte, welches eher einer guten KassiererIn nachkommt. Denn wenn ich da an meine bessere Hälfte denke, dann bekommt diese schon im Laden 750 Rubel (ohne Provision), so dass ich die Gehaltsangabe von Deiner Bekanntschaft schon anzweifeln würde. Es sei denn (ohne um das böse zu meinen), sie nur den Boden der Bank putzt. Alles im allen klingt das für mich jedenfalls schon mehr als nachdenklich.

Mein Rat, hake ein wenig nach. Dazu musst Du ja nicht direkt mit der Tür ins Haus plätzen. Zwar weiß ich und auch kein anderer hier, wie lange ihr euch schon kennt, aber es klingt nach dem Worten her noch sehr frisch. Entsprechend dem lernt euch erst einmal weiter kennen und überstürze nichts. Sicherlich mag es auch schwarze Schafe geben (wie im jenen Land), aber es sind nicht immer alle gleich. Vorsichtig sollte man aber dennoch sein. Denn so wie ich im letzten Jahr miterleben musste, hat auch jemand seinen Schritt nach Belarus für seine neue geliebte gewagt, eine EW für 35.000 Euro in Minsk erworben und dann, nachdem sie mit einziehen wollte, sie sich als der Vogel im Nest fühlte, welches natürlich nicht gut gehen konnte und er sie verließ und die Wohnung übergab. Nichts desto trotz, sollte entsprechend nichts überstürzt werden und natürlich auch mit Vorsicht genossen werden. Mit anderen Worten: Kommt Zeit, kommt Rat und somit hake vorsichtig nach und wenn sie wirklich die wahre ist, dann würde sie diesem auch nicht entgegen stimmen und Dir dieses beantworten und Du dadurch auch schlauer werden.

Gruss,
Andreas

Post by "Siggi" of Oct 25th 2020, 5:44 pm

Hallo Andreas,

vielen Dank für deine ausführliche Antwort.

Ja, ich habe nachgeschaut, auf der Webseite:

<https://www.gtai.de/gtai-de/tr...ebenkosten-belarus-167560>

Dort sind Angaben über Einkommen.

Sie sagt, sie sei Chef von 52 Kassierer gewesen. Die Bank ist die Bank Moskau-Minsk. Diese Bank wurde Anfang 2019 umbenannt in Bank Dabrowit .

Sie wohnt in Gomel , dort hatte sie bei der Bank gearbeitet.

Ich habe nun am Wochenende gelesen, die Bank gehörte mehrheitlich einer Moskauer Bank, nun unter neuem Namen soll der Belarussische Staat Eigentümer sein.

Geplant war auch ein Teilverkauf an Chinesen oder so.

Also sie hat nach langem Fragen geschrieben , dass sie im März 2019 eine Abfindung bekam. Diese Abrechnung der Abfindung hat sie heute fotografiert und mir geschickt.

Die Abfindung berechnete die Bank nach den letzten 3 Monatsgehältern, so hat sie geschrieben . Diese waren: Dez. 2018 brutto 958 Rubel, Januar 2019 brutto 1627 Rubel, Februar 2019 889 Rubel.

Also ist das Gehalt oder Lohn schon einmal höher als 600 .

Im Januar gibt es wohl eine Extrazahlung weil da das Neujahrsfest ist und viele Russen machen 1-2 Wochen Urlaub.

Mir scheint es trotzdem nun wenig, wobei mir ein Deutscher aus Minsk nun auch mitteilte 500 bis 600 USD pro Monat seien für einen normalen Bankangestellten üblich.

Es ist nun so , dass meine Freundin auf solche Fragen , allergisch reagiert, obwohl ich ihr mit Kopien meine Einkommenssituation ohne Nachfrage zeigte.

Sie hatte mich auch einmal gebeten meine monatlichen Fixkosten aufzulisten (für Haus, Heizung , Strom, Internet , Versicherungen , usw .) , das habe ich auch problemlos gemacht. Ich empfand die Frage berechtigt und normal.

Ich weiß nicht ob es in Belarus Kassierer noch in den Filialen gibt, mein Eindruck , die Leute haben fast alle eine Bankkarte, nutzen den Geldautomaten usw.

Was versteht man dann unter Kassierer dort ??

Auch glaube ich nicht , dass in Gomel 50 Kassierer bei dieser Bank arbeiten oder gearbeitet haben.

Es ist alles etwas schleierhaft.

Also was sie dort wirklich beruflich machte weiß ich nicht. Auch in Deutschland schneiden manche Mitmenschen in der Frage ziemlich dick auf.

Grüße, Gerd

Post by “Belarus.Andreas” of Oct 25th 2020, 8:52 pm

Hallo Gerd,

im groben und ganzen scheint mir das alles mehr nach Deinen Anschein (Gedanken), als nach der wahren Liebe. Aber und das sei auch gesagt, bin ich und auch kein anderer hier, kein Hellseher oder Wahrsager. Zweifelhaft klingt es aber m.E. jedenfalls allemal, denn ...

[Quote from Sigg](#)

Die Abfindung berechnete die Bank nach den letzten 3 Monatsgehältern, so hat sie geschrieben . Diese waren: Dez. 2018 brutto 958 Rubel, Januar 2019 brutto 1627

Rubel, Februar 2019 889 Rubel.

Allein die Abrechnungen würden mich schon ein wenig stutzig machen, denn da liegen z.T. Unterschiede von bis zu knapp 50% drin (Monat Feb. und Jan.). Das da Deinerseits nachfragen bestehen könnten (sollten), dass sollte auch Ihr selbst bewusst sein. Wenn sie gegen solche (o.ä.) Fragen allergisch reagiert, dann würden bei mir ehrlich gesagt die Alarmglocken leuten.

[Quote from Sigg](#)

Mir scheint es trotzdem nun wenig, wobei mir ein Deutscher aus Minsk nun auch mitteilte 500 bis 600 USD pro Monat seien für einen normalen Bankangestellten üblich.

Löhne und Gehälter unterscheiden sich sicherlich von Unternehmen zu Unternehmen, sowie auch vom Wohnsitz zu Wohnsitz (Hier nichts anderes als sonst wo auf der Welt). Letzteres bedeutet aber auch, dass eine Bankangestellte (wie in Deinen Fall) sicherlich auf einen Dorf, einer Kleinstadt, Stadt, Großstadt oder Hauptstadt unterschiedliche Einkommen haben wird. Aber und das ist das was ich bezweifeln würde, wäre das, dass Gomel und Minsk (oder eine jene weitere Großstadt) sich von anderen **so weit** unterscheiden können, zu den vorherig von Dir genannten Einnahmen, unterscheiden können. Und da werden auch die 1-2 Wochen Urlaubs-Zahlungen keinen großen Unterschied machen. Denn immerhin reden wir hier von einem Unterschied von knapp 800 BYN (50%) Monatsgehalt innerhalb eines Monats!

[Quote from Sigg](#)

Mir scheint es trotzdem nun wenig, wobei mir ein Deutscher aus Minsk nun auch mitteilte 500 bis 600 USD pro Monat seien für einen normalen Bankangestellten üblich.

Wie o.g. ist Minsk eben Minsk und in Deinen Fall eben Gomel eben Gomel, aber eben nicht Brest, Witesbk oder ein weit entlegendes Dorf. Unterschiede gibt es da nicht nur beim Einkommen sondern auch bei dem Wechselkurs und der ist letztlich genau so schwankend wie das Einkommen von Stadt zu Stadt, Dorf zu Dorf, Stadt zu Dorf, etc. 😊

[Quote from Sigg](#)

Sie hatte mich auch einmal gebeten meine monatlichen Fixkosten aufzulisten (für Haus, Heizung , Strom, Internet , Versicherungen , usw .) , das habe ich auch problemlos gemacht. Ich empfand die Frage berechtigt und normal

Ich an dieser Stelle würde mich eher fragen, was die vorherige Einkommensfrage mit den Fixkosten zu tun hat. Es sei denn sie plant zu Dir zu kommen?

[Quote from Siggi](#)

Auch in Deutschland schneiden manche Mitmenschen in der Frage ziemlich dick auf

Sicherlich mag es auch solche geben, aber man darf auch nicht Länder miteinander vergleichen. Kurzum: Andere Länder, andere Sitten!

[Quote from Siggi](#)

Ich weiß nicht ob es in Belarus Kassierer noch in den Filialen gibt, mein Eindruck , die Leute haben fast alle eine Bankkarte, nutzen den Geldautomaten usw.

Was versteht man dann unter Kassierer dort ??

Nur weil es Geldautomaten und Bankkarten gibt, würde ich aber nicht gleich behaupten, dass die Menschen nicht mehr in die Bank gehen. Das tue ich im übrigen auch. Manche tun dies (besonders Rentner) um einen Beleg von der Bank für Ihre Nebenkosten in der Hand zu haben und in Ihren Socken zu bunkern (etwas übertrieben gesagt), andere tun dies weil sie einfach auf Belege vertrauen und andere wiederum weil sie Papier mehr lieben als Plastik. Im übrigen sind Kassierer(innen) diejenige(n) die bei der Bank hinter dem Schalter sitzen 😊

Gruss,
Andreas

Post by "Siggi" of Oct 26th 2020, 2:11 pm

Hallo Andreas,

danke für deine Antwort.

Dass im Januar bei der Bank eine Art Jahressonderzahlung gemacht wird, so wie in Deutschland das bekannte Weihnachtsgeld Ende November ausgezahlt wird, kann ich mir gut vorstellen.

Was mich noch wundert ist, dass das normale Gehalt zwischen einem normalen Monat Dezember von dem Gehalt im Februar unterscheidet.

Offensichtlich wurde ihr kein Gehalt (also jeden Monat ein absolut gleiches Gehalt) gezahlt sondern nach geleisteten Arbeitsstunden gezahlt. Der Monat Februar hat ja weniger Tage.

Sie wurde nach geleisteten Arbeitsstunden bezahlt.

Heute hat sie mir dieses geschrieben:

"Ни один мужчина не имеет права и не позволяет спрашивать у женщины о её доходах."

....

"Если Вы женитесь на иностранка Вы должны предоставить государству свои доходы.

Государство решает в состоянии Вы вступать в брак или нет."

Wenn ich das einigermaßen Übersetze kann ich das nicht glauben, das hört sich wie Mittelalter an.

Was weißt du dazu ?

Andreas kannst du gut Russisch ?

Ich kann dir auch vertraulich mit Bordemail direkt die Fotos von der Abfindungsabrechnung der Bank senden. Dann kannst du es lesen .

Ich weiß nur noch nicht wie das hier geht.

Grüße, Gerd

Post by "Belarus.Andreas" of Oct 26th 2020, 8:14 pm

Hallo Gerd,

ehrlich gesagt würde mich dies alles noch mehr stutziger machen als bevor, denn ...

1. Der Monatsvergleich kann so sicherlich keinen Einfluss haben, wie sie geschildert hat (Februar oder nicht, aber selbst eine Prämie würde einen solchen Unterschied in meinen Augen nicht gerecht fertigen)
2. Das sie nach Arbeitsstunden bezahlt wurde, kann ich so nicht nachvollziehen. Denn ich kenne bisherig nur Arbeiter/innen (aus verschiedenen Branchen) die Ihr Einkommen monatlich bekommen.
3. Würde ich mir fragen, warum Du als Mann nach dem Gehalt als erstes fragst, wenn sie es doch selbst als erstes getan hat? Oder habe ich da etwas nicht richtig gelesen oder verstanden?

Das was sie Dir in russisch zugekommen lassen hat, übertrifft allerdings alles erdenkliche, so dass ich mir da ernsthaft Gedanken machen würde 🤔

Zitat mit Übersetzung dazu:

Quote

Ни один мужчина не имеет права и не позволяет спрашивать у женщины о её доходах.

Nicht ein Mann hat das Recht und ist ihm auch nicht erlaubt, einer Frau nach ihrem Einkommen zu fragen.

Если Вы женитесь на иностранка Вы должны предоставить государству свои доходы.

Wenn Sie einen Ausländer heiratet, dann müssen Sie dem Staat Ihr Einkommen zur Verfügung stellen.

Государство решает в состоянии Вы вступить в брак или нет

Der Staat entscheidet, ob Sie heiraten oder nicht

Display More

1. Erlaubt und Recht jemanden etwas zu fragen besteht schon. Allerdings und da kann ich sie schon verstehen, wären solche Nachfragen schon unhöflich. Zumal dies auch nicht die feine Deutsche Art wäre, einer Frau nach Ihrem Einkommen zu fragen.
2. Bei meiner früheren Ehe musste ich weder dem Staat etwas über mein Einkommen berichten bzw. zur Verfügung stellen.
3. Der Staat entscheidet garantiert nicht, ob jemand heiraten darf oder nicht. Das entscheiden allein nur diejenigen, die es beabsichtigen.

Für weitere Fragen (auch abseits ohne Fotos oder anderen Beweismitteln, die mit nicht Notwendig sind), habe ich Dir eine PN geschrieben 😊

Gruss,
Andreas

Post by “Siggi” of Oct 28th 2020, 9:32 am

Hallo Andreas,

danke für deine neue Antwort.

Also sie hatte mich nach meinem Einkommen und nach meinen Fixkosten für Haus, Auto , usw. gefragt. Das hatte ich ihr dann sofort aufgelistet .

Erst danach hatte ich sie gefragt, was sie bis zu ihrer Kündigung bei der Bank monatlich verdiente.

Also ich war da nicht aufdringlich.

Art der Entlohnung:

Es gibt Arbeiter und Angestellte . Arbeiter werden nach geleisteten Stunden bezahlt, hat ein Monat weniger Arbeitstage, als ein anderer , so ist das Monatsbrutto auch unterschiedlich.

Angestellte (so in Westeuropa alle Bankangestellten) bekommen ein fixes Gehalt pro Monat,

jeden Monat gleich hoch, je nach Vertrag und Firma, kann es ein vertragliche Zusatzleistung am Jahresende (oder Jahresanfang) geben oder eine freiwillige Erfolgsbeteiligung , wenn die Firma ein gutes Geschäftsjahr hatte. Diese Erfolgsbeteiligung (Sonderzahlung) kann durchaus weit mehr als ein voller Monatslohn sein, denke nur einmal an die guten Jahre bei Audi, Daimler oder BMW, da haben die Bandarbeiter oft 8000 Euro und mehr , extra bekommen.

Ich weiß nun nicht, wie Bankangestellte (Kassierer) in Belarus bezahlt werden , nach Stunden wie Arbeiter oder mit fixem Gehalt.

Derzeit arbeitet sie als Kosmetikerin. Da ist das Einkommen sowieso schwankend und jeden Monat ungewiss und danach habe ich nicht gefragt.

Ja , und diese Aussage , der Staat entschiede nach dem Einkommen , ob ein Mann (ob Inländer oder Ausländer) heiraten könne , ist ja das reine Märchen.

Sie erzählte auch einmal , dass rund 3 Mio Belarussen mittlerweile im Ausland arbeiten würden. Das ist genau so unglaublich , bei einer Gesamtbevölkerung von rund 10 Mio. Zieht man alle Minderjährigen und Rentner ab, würde ja kaum noch einer in Belarus arbeiten.

Irgendwie scheint diese Frau unglaubwürdig.

Ich schreib dir dann noch auf Bordmail.

Grüße, Gerd

Post by "Mosyr" of Oct 28th 2020, 2:49 pm

Hallo, ich mache das eigentlich nicht gern, mich in persönliche Dinge einzumischen. Aus meiner jahrzehntelangen Erfahrung sage ich, Hände weg von Frauen

deren Thema Nr.1 das liebe Geld ist. Ich habe das schon sehr oft erlebt, das es den Frauen darum ging einen solventen Mann in D zu finden herzukommen und

nach einer gewissen Zeit plötzlich eigene Wege zu gehen.

Das trifft sicher nicht auf alle Frauen zu aber leider auf eine große Mehrzahl.

Mein Rat, fahre hin, schaue dir die Umstände dort vor Ort an, lerne ihre Verwandten und Freunde kennen und bilde dir deine Meinung. Der zweite Schritt, lade sie hier nach D ein,

macht euch schöne Tage, sprecht miteinander (zur Not holst Du dir jemanden dazu der die Sprache beherrscht) dann wird man klüger.

Über Verdienste, Gelder etc. werden dort die erstaunlichsten Geschichten berichtet. Für uns schwer nachzuvollziehen oder gar zu verstehen. Man ist da leider öfters auch nicht ganz offen.

BG Mosyr, Mein Rat nicht mehr und nicht weniger.

Post by “Belarus.Andreas” of Oct 28th 2020, 3:59 pm

[Siggi](#)

wenn sie Dich zuerst gefragt hat, dann sollte Ihr eine Gegenfrage auch nicht seltsam vorkommen. Das soweit dazu. Meines Erachtens sollte aber, wenn sie sich schon das Recht der Nachfrage erlaubt, auch Du die Berechtigung dazu haben. Alles andere wäre keine Gemeinsamkeit worauf eine Partnerschaft schließlich hinaus geht bzw. gehen sollte. Wenn es Ihr, so wie [Mosyr](#) schon sagte, nur nach dem Geld geht oder dies für Ihr an erster Stelle steht, dann würde ich ebenso den Rat geben die Finger von der Frau lassen!

Natürlich kennt hier keiner Deine Bekanntschaft und auch kann sich hier keiner persönlichen Einschätzungen bzw. Vorurteile Ihr gegenüber erlauben, aber wenn sie mehr oder bevorzugt über solche Themen wie Geld spricht, dann sollte das ein großes Warnzeichen sein. Beachte: Die Mädels können hübsch, elegant, schmeichelhaft und liebevoll sein, aber so sind nicht alle, so dass die ein oder andere dies auch zu schätzen weiß, nur um Dir damit den Honig um den Mund zu schmieren.

Was den Auszahlungen anbelangt, so ist mir bewusst, dass es zwischen Deutschland und Belarus Unterschiede gibt. Dies ist jedoch auch zwischen jenen anderen Land so. In Belarus werden Löhne in zwei Teilen ausgezahlt: Dem Vorschuss und dem Lohn am Ende des Monats. Genau so wie auch sie in einer Bank bezahlt wird, würde bzw wurde. Was eine Bankangestellte jedoch genau verdient, kann ich so aus dem Kopf nicht sagen, könnte dieses aber von einer Freundin (arbeitet auch bei der Bank) erfahren. Nur gibt es zwischen den Banken und Städten auch Unterschiede, so dass in Minsk sicherlich jemand mehr verdienen wird, als in einer verlassenen Dorfbank 😊

Was dem letzteren im Bezug dem heiraten anbelangt, sowie aber auch ihrer weiteren Aussagen Dir gegenüber, ist das um es kurz und bündig zu sagen: Quatsch! Sicherlich kenne ich die Frau nicht und kann und werde mir kein Urteil erlauben können, aber wenn es meine Bekanntschaft wäre, dann würden mir (aus ihren Augen gesehen) nur folgende Punkte durch den Kopf gehen:

1. Das Wissen erlangen was der Mann in Deutschland für Einkommen hat. Wenn dem dann der eigenen Vorstellung ist, dann ...
2. Ihm unterjubeln, dass sie doch in Deutschland besser arbeiten könne und nach Deinem glauben, mit Dir dann ..
3. Heiraten, in Deutschland leben, 7 Jahre aushaaren und Dir dann den Laufpass geben
4. Erfolg: Ein paar Euro erleichtert, Frau verloren und Ihr das Tor zum Westen eröffnet

Hinweis: Das ist nach vorherigen Worten nur meine Vermutung und muss nicht so sein!

Wenn Dir die Frau aber schon selbst merkwürdig und unglaubwürdig vorkommt, dann kann ich Dir nur den Rat geben: Lass die Finger von Ihr!

[Mosyr](#)

Dem habe ich, bis auf das was ich o.g., nichts mehr hinzuzufügen. Vielleicht bin ich mit solchen Aussagen ein wenig offener oder aber auch einfach nur abgehärteter 😊

Gruss,
Andreas